en, Heil-Heilanstalt

oss Schönberg,

iserius

ipner's Hotel

he, faradische Heilymnastik. Glocken.

ssen, 8268 dländer.

Sprechstunden V.-M. N.-M. bis 9 3-4 8-9 3-4 21-34 9-10 3-4 3-5 2-4

8-9 3-4 11-12 2-3 7-11 4 5 10-11 2-4 9-11 3-4

8-10 2-3

 $\frac{2-4}{3-4}$ 3 - 49 - 11

3-4 8-10 3-4 9 - 10

8-10 2-3 21-31

8-9 2-4 2-3

9 - 118-11 3-4 8-9

7-8 2-4 11-91 3-4

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden. Abonnementspreis:

einen Monat . 2 . 20 g (9 ,, 50 ,,

Cur- und Fremdenliste.

23. Jahrgang.

Kinzelne Nummern der Hauptliste . . Tägliche Nummern, Einfach-Biatt . . 5 Pf. " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt,

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhans, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Hansenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

M 49.

Montag den 18. Februar

1889.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen. Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19, Die Redaction.

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu "Si j'étais roi!" Adam. 2. Impromptu Frz. Schubert. für Orchester bearbeitet von B. Scholz. 3. An der schönen blauen Donau, Walzer . Joh. Strauss.

4. Album-Sonate R. Wagner. 5. Toréadore et Andalouse, Charakterstück

6. Variationen und Marsch aus der Serenade

op. 8 Beethoven. 7. Erinnerung an C. M. von Weber, Fantasie Lysberg.

8. Polonaise aus der Faust-Musik . .

Igl. Schiosa. Curhaus & Celonnaden. Cur-Anlagen. Kechbrunnen. Heldenmauer. Kunnt-Augstellung Kunstvereln.

Synngugs. Kath, Kirchs Evang, Kiroke. Bergkirchs. Engl. Lirebs. Palais Pauline Hygisa Grupps Schiller-,

Waterloo- & Kringer-Donkmal &c. &c. Griechische Capella.

Platte. Wartthurss. Rules Somenberg.

Marabarg-

Farasicht.

Forzigliche Welne Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

2. Ouverture zu "Der Trompeter des Prinzen" Basin.

3. Introduction und Finale aus "Ernani" . . Verdi. 4. La Charmense, Polka-Mazurka Heyer.

5. Vorspiel zum 4. Akt aus "Die Folkunger" Kretschmer.

7. Potpourri aus "Die weisse Dame" . . . Boieldieu. 8. Allerlei, Schnell-Polka Jos. Strauss.

Feuilleton.

Keine Nerven. Die Chinesen fangen in immer zunehmender Weise an, sich der europäischen Beachtung aufzudrängen. Es dürfte daher die launige Schilderung, die ein langjähriger Beobachter von dem Hauptmerkmal des chinesischen Volkscharakters entwirft, nicht ohne Interesse für unsere Leser sein. Es scheint, schreibt er, dass die Chinesen keine Nerven haben. Ein Chinese kann den ganzen Tag schreiben, arbeiten, in jedweder in der Schule ohne die in der Schule ohne die geringste Unterbrechung und Erbolung. Der Chinese scheint überhaupt der Erholung nicht zu bedürfen. Sport und Spiel hält er einfach für so und so viel verschwendete Arbeit. Er kann überall schlafen, inmitten rasselnder Maschinen, bedeutenden Lärms, schwatzender Kinder, streitender Burschen; er schläft auf der blossen Erde, auf dem Fussboden, auf einem Stuhl, kurz, in jeder Position. Es wäre leicht, in China eine Armee von einer Million — ja sogar von zehn Millionen — Menschen zu rekrutieren, welche die Fähigkeit besitzen, quer über drei Schiebkarren gelegt, zu schlafen, den Kopf nach unten wie eine Spinze, den Mund offen und eine Fliege in demselben. geringste Unterbrechung und Erholung. Der Chinese scheint über-

Es ist sonderbar, dass die schmutzigsten Geschäfte oft den grössten Rein-

Dante et Manzoni.

M. le Prof. C. Bianciardi, de Florence, donne ses Lectures Italiennes, avec explications, tous les Mardis (La Divina Commedia) et les Vendredis (I Promessi Sposi) à 3 h. 1/2 p. m. "Europäischer Hof". Pour les Billets s'adresser à la Librairie Feller & Gecks. 8279 NB. Le 26. c. aura lieu la dernière Lecture pour cet hiver.



Cyklus von 11 öffentlichen Vorlesungen. Montag den 18. Februar, Abends 8 Uhr:

Neunte öffentliche Vorlesung.

Herr Emil Rittershaus aus Barmen;

Thema:

"Theodor Storm und P. K. Rosegger".

Eintrittspreise:

Nummerirter Platz: 2 Mk.; nichtnummerirter Platz: 1 Mk. 50 Pf. Nichtnummerirter Platz für Schüler hiesiger Lehr- und Erziehungs-Anstalten: 1 Mark.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Specialitat in Bordeaux, Burgunder Weine u. Cognac Eduard Kepler

General-Vertreter vom Hause Schröder et de Constans Müllerstrasse 9, Wiesbaden.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 16. Februar 1889.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler Heymansohn, Hr. Kfm., Berli Met ler, Hr. Kfm., Hanau. Hoffmann, Hr. Kfm., Hamburg. Krabb, Hr. Kfm., Aachen. Schien, Hr. Kfm., Pforzheim. Altenberg, Hr. Kfm., Berlin.

Vensky, Hr. Kfm., Aachen. Heimann, Hr. Kfm., Hannover.

Einhorn.

Güntber, Hr. Kfm., Chemnitz. Kleinecke, Hr. Kfm., Chemnitz. Reis, Frl., Aura.
Klarmann, Hr. Kfm., Frankfurt.
Schalk, Hr. Kfm., Speyer.
Leimer, Hr. Kfm., Frankfurt.
Kaspar, Hr. Kfm., Idthal.
Bior. Hr. Kfm., Frankfurt. Bier, Hr. Kfm., Fürth.

Eisenbahn-Hotel. Schmidt, Fr. m. Tochter, Rheinfelden. Müller, Hr., Berlin.

Zum Erbprinz.

Dreesen, Frl., Düren Stautermaier, Hr. Kfm, Ludwigswigsburg. Grüner Watd.

Dobert, Hr. Kfm., Berlin. Besenbruch, Hr. Kfm., Elberfeld. Reis, Hr. Kfm., Berlin. Chary, Hr. Kfm., Oberhomburg.

Rosenkranz, Hr., Weilburg.

Nassauer Hof. Barschall, Fr. Sanitätsrath, Berlin. May, Hr. Kfm., Hamburg. Majer, Hr., Frankfurt.

Nonnenhof. Fastlinger, Hr. Kfm., München. Winkelmann, Hr. Kfm., Berlin.

Jahn, Hr. Kfm. Mehlis. Lewin, Hr. Kfm., Berlin Friedrich, Br. Kfm., Berlin Röhel, Hr. Kfm., Würzburg.

Pfälzer Hof. Weigel, Hr. Kfm., Ludwigsburg.

Rhein-Hotel & Dépendance

Kranz, Hr. Rent., Braunschweig. Schreuer, Hr. Stabsarzt Dr., Cöin. Michels, Hr. Kfm. m. Fr., Creuznach. Ronnefeldt, Hr. Architect, Berlin.

Hotel Rheinfels. Kuch, Hr. m. Fr., Heidelberg. Franzmann, Hr., Holland.

Tannahiliner. Siebenpfeiffer, Hr., Mannheim. Herrmann, Hr. Kfm., Fulda

Taumus-Hatel.

Rick, Hr. Kfm., Colu Privat, Hr., Stuttgart, Prisse, Hr. Kfm., Oberweisenbach. von Stojentin, Hr. Prem.-Lieut.ja. D., Berlin-Landen, Hr., Stettin von Stojentin, Frl. Rent., Berlin. Goldschmidt, Hr, Coln. Haas, Hr. Kim., Strassburg. Pick, Hr. Kfm., Cassel.

Hotel Weins. Frese, Hr. Kgl. Oberförster, Kirschberg-

In Privathäusern.

Hotel Pension Quisisana. von Baumhauer, Frl., Harlem. Boonen, Frl., Arnheim. von Riecke, Hr. Staatsrath, Stuttgart.

Pension Internationale. Röell, Fr. m. Tocht, Haag. Röell, Frl., Dortrecht.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden. Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit Französische Küche Vorzügliche Weine

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbler (hell) von Franz Erich in Erlangen und Plisener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Meier's Veinstube

Louisenstrasse No. 12.

Reich ausgestattetes Local mit Wandgemälden. Schenswürdigkeit Wiesbadens.

Verzapf garantirt naturreiner Weine aus dem Weingute des Besitzers, belegen in den Gemarkungen Rauenthal und Frauenstein. — Vorzügliche Küche. — Restauration a la carte. — Mittagstisch von 12-2 Uhr. 8275

Restaurateur: It. Weygundt, Chef de cuisin

Wein-Verkauf in Flaschen und Gebinden zu ermässigten Preisen.

Kirchgasse 40 Zum rothen Haus Kirchgasse 40 Deutsche Weinstube & Weinhandlung.

Diners von 12-2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1.50. Speisen à la carte zu jeder Tageszeit. Vorzügliche Weine.

8241

Besitzer: C. Stahl.

Deutscher Keller Rheinbahnstrasse

Diner à part per Couvert Mk, 2. Souper per Couvert Mk. 1.20 Vorzügliche Weine. - Aecht Münchener Bier.

G. Accarisi & Nipote

Neue Colonnade 38-39.

Fabrique de Joaillerie, Bijouterie & Orfévrerie

de Genre Etrusque, Romain & Pompeiain. Wiesbaden: Florence

Neue Colonnade 38-39.

Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2,

Herz & Söhne

Juwelen 8232

Antiquitäten - Kunstgegenstände

Wiesbaden Baden-Baden Wilhelmstrusse 42a, Ecke Burgstrusse. Lichtenthaler Allee No. 2.

Haiser Wilhelm-I

Der Gedanke, dem vielgeliebten Kaiser Wilhelm I. in unserer Stadt, welcher so oft das Glück zu Theil geworden ist, den theuren Heimgegangenen in ihren Mauern begrüssen zu dürfen, ein Denkmal zu errichten, hat allseitig freudiges Entgegenkommen gefunden.

An der Summe, welche für die Verwirklichung des Planes in Aussicht genommen werden muss, wenn die Ausführung eine würdige werden sollfehlt indessen noch ein Betrag von etwa 25,000 Mark.

Wir wenden uns daher an die Einwohner unserer Stadt mit der vertranensvollen Bitte, durch weitere Gaben zur Aufbringung dieses Betrages freundlich beizutragen.

Die Fertigstellung des Denkmals, hinsichtlich dessen wir unsere Vorschläge demnächst bekannt geben werden, wird unter allen Umständen mehrere Jahre in Anspruch nehmen.

Unsere Bitte geht desshalb dahin, es möchte durch Zusicherung regelmässiger Jahres-Beiträge auf die Dauer von drei Jahren, die baldige Inangriffnahme des Werkes ermöglicht werden.

Die unterzeichneten Mitglieder des geschäftsführenden Ausschusses sind zur Entgegennahme entsprechender Anmeldungen gerne bereit.

Wiesbaden, im Februar 1889.

Der geschäftsführende Ausschuss:

Dr. jur. von Ibell, Oberbürgermeister. J. Hess, 2. Bürgermeister. F. Hey'l, Curdirector. Heinr. Wald, Kaufmann. W. Bogler, Architekt. Fr. Kalle, Reichstags-Abgeordneter. K. Kögler, Maler. O. Sartorius, Landesdirector. J. B. Wagemann, Stadtrath.
A. de Weerth, Rentner.

Gegründet

1869. Friedrich Bickel

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel,

empfiehlt: Schurzen in grossartiger Auswahl.

Hôtel Weins 7 Bahnhofstrasse 7.

Sehr gut eingerichtete Zimmer Pension. Schöner Garten. Table d'hote 1 Uhr.

Restauration. Mineral- & Susswasser-Bäder. Besitzerin J. Bl'eina Wice.

Antiquitäten

and Kunstgegenstände werden den höchsten Preisen angekauft. Permanente Ausstellung für Antiquitäten u. Kunstgegenstände.

N. Mess, Hoffieferant S. M. d. Kaisers und S. K. H. des Landgrafen von Hessen. Wilhelmstrasse 12.

Nic. Kirschhöfer 6 Spiegelgasse 6

Hühneraugen-Operateur Pédicure.



PENSION MON-REPOS Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur hause. Båder im Hause.

Villa Hertha

Neubauerstrasse 3 (Dambuchthal) Familienpension Family Boardinghouse 8236 Frl. André. Miss Rodway.

Gegrundet i. J. 1867 von Ferd. Hey'l. - Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rahm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.

Erscheint ti Rouptlist

Für das Jahr ... Halb

Annoncen-Ann

M 50.

Für under geber, wie auch f Fremde, we anzuzeigen.

Städt

Cor

1. Gailthale 2. Onvertur

3. Adelaide

4. Tres-joli 5. Duett au

Clas 6. Concert-0

7. "Hypnot orches S. Melodien

Wiesbader amüsanter Abend Paul Sandor, Menschen Aufseh liebten Zauberkür

- Dem V Monats eine Vor Saale des Victoria und Kranken. I französischer Spra hierauf aufmerksa

— Sergeant I heiliges Donner das begreifen ja die das macht nichts!* and das ist die Haup

12. d. zur Tafel ein: Einladungen . . . en fallig das Menu be

Rumänische statt. Gegen den Co bana Carl Neuburg Prainie von 9 Pfg. 1